

**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Der Eintritt ist frei.**

+++

Fotoaufnahmen von Veranstaltungen und Gästen in unserem Hause können für den Internetauftritt der FHöVPR M-V sowie für die Pressearbeit genutzt werden.

Mit der Teilnahme an Veranstaltungen erklären sich die Gäste mit dieser Nutzung einverstanden.



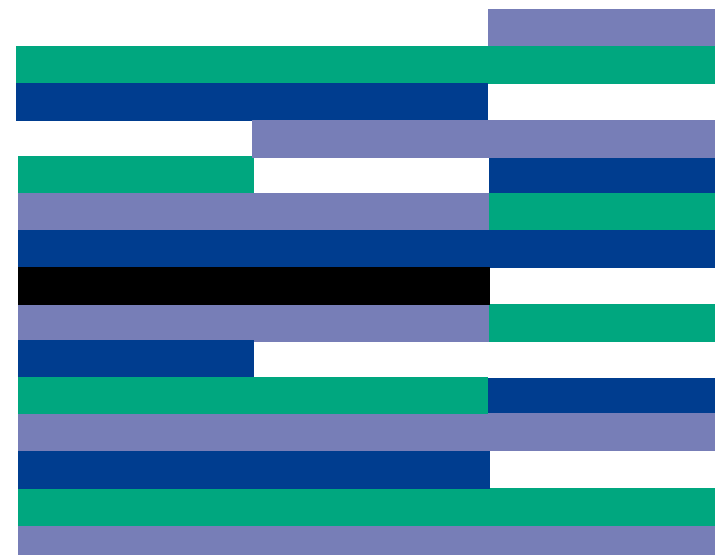
fho:pr

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege
Goldberger Straße 12-13, 18273 Güstrow
Prof. Dr. Rita Bley
Telefon: 03843 283-331
Fax: 03843 283-900
E-Mail: r.bley@fh-guestrow.de
Internet: www.fh-guestrow.de

Mecklenburg
Vorpommern 


**Einladung zur
öffentlichen Ringvorlesung
„Kriminalwissenschaften,
die Wissen schaffen“**

fho:pr
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei
und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern



fho:pr

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege
Goldberger Straße 12-13, 18273 Güstrow
Prof. Dr. Rita Bley
Telefon: 03843 283-331
Fax: 03843 283-900
E-Mail: r.bley@fh-guestrow.de
Internet: www.fh-guestrow.de

Mecklenburg
Vorpommern 

Ziel der Veranstaltung

Die Veranstaltung

„Kriminalwissenschaften, die Wissen schaffen“

will Studierende, Auszubildende, Polizistinnen und Polizisten sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger über kriminologische sowie kriminalistische Themen informieren.

Für diese Vorlesungsreihe wurden kriminalwissenschaftliche Themen ausgewählt, über die die ReferentInnen aus ihrer Praxis bzw. Forschung berichten.

Wann und wo?

Zeit: 1. Donnerstag im Monat
19.30 – 20.30 Uhr
mit anschließender Diskussion

Ort: FHöVPR M-V
Goldberger Str. 12-13
18273 Güstrow
Lehrgebäude 2, Hörsaal 184

Zielgruppen für diese Ringvorlesung

Studierende, Auszubildende, Polizeibeamtinnen und -beamte sowie Interessierte

Programm

Donnerstag, 01.03.2018

19.30 - 20.30 Uhr

Täter – Wegsperrern oder Therapie?

Dr. Bernd Borchard
Justizvollzug Zürich

+++

Donnerstag, 05.04.2018

19.30 - 20.30 Uhr

Rechtsmedizinische Gewaltopferambulanz

Prof. Dr. med. habil. Britta Bockholdt
Institut für Rechtsmedizin
Universität Greifswald

+++

Donnerstag, 03.05.2018

19.30 – 20.30 Uhr

Cold Cases Altmordfälle

Prof. Dr. Alexandra Schedel-Stupperich
KOR Karsten Bettels
Polizeiakademie Niedersachsen